



# MINI-SQUARE

## Gott, Weihrauch, Wasserschlacht

**Ein lustiges Spiel für reaktionsstarke Minis mit Begriffen aus dem Ministranten-Alltag.**

Alter: ab 8 Jahren

### Ablauf:

Alle Minis stellen sich in einen Kreis, du als Spielleitung stellst dich in die Mitte.

### Erklärung des Spiels:

- Die Person in der Mitte zeigt auf einen Mini im Kreis und benennt eine der unten stehenden Figuren. Die Figur besteht immer aus drei Personen: aus dem Mini, auf den gezeigt wurde, sowie den beiden Minis rechts und links von ihm. Anschließend zählt die Person in der Mitte des Kreises von drei bis eins runter.
- Haben diese drei Minis die Figur richtig gebildet, bevor die Person in der Mitte des Kreises mit Zählen fertig ist, sind sie gerettet. War einer der Minis zu langsam oder hat er einen Fehler gemacht, muss er in die Mitte und die Person aus der Mitte darf in den Kreis.
- Waren die drei Minis schnell genug, zeigt die Person in der Mitte schnell auf einen anderen Mini im Kreis und benennt eine neue Figur. Das macht sie so lange, bis jemand einen Fehler gemacht hat und mit ihr den Platz tauscht.

### Figuren:

Jede Figur wird mit Gesten und Geräuschen dargestellt.

- Sternsinger: Mini Mitte: bildet mit seinen Händen eine Spendendose, Minis rechts/links: werfen Geld in die Kasse und sagen dabei „Pling, pling, pling...“
- Wasserschlacht (Ferienlager): Mini Mitte: geht in die Hocke, hält seine Hände schützend über den Kopf, Minis rechts/links: werfen Wasserbomben auf den Mini in der Mitte und sagen dabei „splash, splash, splash, ...“
- Auferstehung: Mini Mitte: stellt sich in Superman-Pose hin (linke Faust nach oben, Oberkörper gestreckt im 45-Grad-Winkel nach oben, rechte Faust nach unten), Minis rechts/links: erschrecken mit einem lauten „Huch!“, halten sich die Hände vor die Augen
- Weihrauch: Mini Mitte: macht Inzens mit Weihrauchfass und sagt dabei „pling, pling, pling“, Minis rechts/links: husten und fallen um
- Lamm Gottes: Mini Mitte: geht in den Vierfüßler-Stand und sagt „mäh“, Minis rechts/links: laden ihm Lasten auf
- Kirchenchor: Mini Mitte: hält sich die Ohren zu, Minis rechts/links: singen „Großer Gott wir loben dich“
- Predigt: Mini Mitte: macht ausladende Handbewegungen und sagt „blablabla...“, Minis rechts/links: schlafen ein
- Gott: Mini Mitte: schaut entrückt und streicht sich über den langen Bart, Minis rechts/links: verneigen sich und werfen sich zu Boden
- Glocke: Mini Mitte: zieht von oben nach unten am Glockenseil, Minis rechts/links: schwingen von rechts nach links und sagen dabei „bong, bong, bong...“
- Weihnachten: Mini Mitte: legt sich auf den Rücken und ruft „rabäähh!“, Minis rechts/links: tätscheln ihm den Kopf und sagen „Es ist ein Junge!“

## **Durchführung des Spiels:**

Du als Spielleitung beginnst in der Mitte und beendest das Spiel nach eigener Einschätzung.

## **Methodenhinweis:**

Achte auf den Spielfluss. Wenn nach jeder Figur diskutiert wird, ob diese nun schnell genug und exakt genug gebildet wurde, führt dies schnell zu Langeweile. Daher entscheidet immer die Person in der Mitte, ob die Figur schnell genug oder richtig gebildet wurde und es wird sofort weiter gespielt.

Autor: Daniel Dombrowsky, Eine Methode der Fachstelle Minis Freiburg, [www.mehr-als-messdiener.de](http://www.mehr-als-messdiener.de)

Abwandlung einer Spielidee aus [www.praxis-jugendarbeit.de/spielesammlung/kotzendes-kaenguru-mixer-und-toaster-spiel.html](http://www.praxis-jugendarbeit.de/spielesammlung/kotzendes-kaenguru-mixer-und-toaster-spiel.html)

## **Freiburg**

**Mehr**  
**als Messdiener!**  
Minis in der Erzdiözese  
Freiburg